

# Pflegeanleitung für ege contract Teppichböden



## Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen ege contract Teppichbodens

Die richtige und regelmäßige Pflege ist ein entscheidender Faktor für die Langlebigkeit Ihres Teppichbodens. Sie erhält sein Aussehen und gewährleistet ein gesundes Raumklima.

### Pflegeprogramm

Bevor der Teppich verlegt wird, empfehlen wir Ihnen, ein Pflegeprogramm zu erstellen, sodass alle wesentlichen Aspekte erfasst und berücksichtigt werden. Dabei können u. a. Aspekte wie Budget, Personal und Frequentierungsgrad aufgenommen werden. Demzufolge empfehlen wir dem Pflegepersonal:

1. Sich einen detaillierten Grundriss des Gebäudes und der Räume zu besorgen
2. Bereiche mit starker Schmutzbelastung zu bestimmen:
  - **Eingangsbereiche und andere Bereiche mit starker Schmutzbelastung:** Bereiche, in denen sich hereingeschleppter Dreck und Schmutz ansammeln
  - **Starke Frequentierung:** Bereiche mit hoher Trittbelastung, wie Türdurchgänge, Treppenbereiche und rund um Getränkeautomaten
  - **Hauptkorridore:** Bereiche mit der höchsten Frequentierung

Ein vollständiges und effektives Pflegeprogramm sollte die drei folgenden Punkte enthalten: schmutzvorbeugende Maßnahmen, tägliche und regelmäßige Teppichpflege.

### 1. Schmutzvorbeugende Maßnahmen

Es können verschiedene Maßnahmen getroffen werden, um den Teppichboden zu schonen und die Reinigungsauslagen zu reduzieren:

- **Matten:** Es ist wichtig, dass bereits in der Planungsphase eine Sauberlaufzone mit einbezogen wird, damit Dreck und Schmutz gar nicht erst hereingeschleppt werden. Dadurch werden der Bodenbelag geschont und die Reinigungsauslagen dementsprechend reduziert. Von draußen her beginnende Sauberlaufzonen sollten eine Eingangsmatte haben, um zuerst einmal das Einschleppen von groben Partikeln zu verhindern. Eine Schmutzfangmatte wird als Nächstes Feuchtigkeit und kleinere Partikelchen zurückhalten. Solche Schmutzfangmatten sollten auch in sonstigen schmutzbelasteten Bereichen angebracht werden, wie z. B. zwischen Fabrik und Büro, Küche und Restaurant sowie bei und in Aufzügen. Eine wirklich effektive Sauberlaufzone sollte eine Länge von mindestens 5 Metern aufweisen. Staubsaugen Sie die Sauberlaufzonen täglich mit einem rotierenden Bürstenkopf, das einer regelmäßigen Grundreinigung unterzogen werden muss, damit die maximale Saugfähigkeit erhalten bleibt.
- **Farbauswahl:** Wählen Sie eine für den Frequentierungs- und Verschmutzungsgrad eines Bereichs passende Farbe aus. Farben und Muster haben einen entscheidenden Einfluss auf die Wahrnehmung von Aussehen und Reinigung eines Teppichs. Bei einem hellen, unifarbene Teppich werden Verschmutzungen als schlimmer empfunden als bei einem dunklen, gemusterten Teppich, weshalb sie eine häufigere Reinigung erfordern.

## 2. Tägliche Pflege

- **Staubsaugen:** Staubsaugen ist der wichtigste und wirtschaftlichste Teil eines effektiven Pflegeprogramms. Durch tägliches Staubsaugen kann mehr als 80 Prozent des trockenen Schmutzes entfernt werden. Planen Sie das Staubsaugen so, dass am häufigsten frequentierte Bereiche am häufigsten staubgesaugt werden.

### Empfohlene Häufigkeit:

- Starke Frequentierung: täglich
- Mittlere Frequentierung: 2 Mal wöchentlich
- Schwache Frequentierung: 1 bis 2 Mal wöchentlich
- **Empfohlene Staubsauger:** Für das Staubsaugen sind Geräte mit rotierenden Bürstenkopf empfehlenswert. Die mechanische Wirkweise der Bürsten trägt dazu bei, Schmutz und Partikel effektiv vom Florboden zu lösen. Verwenden Sie zwecks einer effektiven Entfernung von feinem Staub und zur Bewahrung eines guten Raumklimas Staubsauger mit einem guten und effektiven HEPA-Mikrofiltersystem. Das in Zusammenarbeit mit der dänischen Asthma- und Allergievereinigung entwickelte HEPA-Mikrofiltersystem fängt 99,997 % Pollen, Staub, Tierschuppen und andere Partikel auf.

## 3. Regelmäßige Pflege

Zweck der regelmäßigen Pflege ist eine tiefer gehende Reinigung des Teppichs, um angesammelten Schmutz zu entfernen, der durch normales Staubsaugen und Fleckenentfernung nicht beseitigt wurde. Für die regelmäßige Reinigung Ihres Teppichs empfehlen wir die Chem-Dry®-Methode, bei der eine starke, pH-neutrale, wässrige, Kohlensäure produzierende Lösung aufgetragen wird. Die Lösung wird mit einer Temperatur von 60 - 75 C° aufgetragen und löst den Schmutz auf. Die Schmutzrückstände müssen anschließend mit einem Wattepad aufgesaugt und getrocknet werden.

### Vorteile:

- sehr effektive Reinigung
- kleine Wassermengen
- keine Durchnässung der Unterseite
- kein Einsatz von Chemikalien
- Schmutz wird vom Teppichflor entfernt
- Kurze Trocknungszeit (normalerweise 1 - 2 Stunden)
- Geringes Risiko für Fehlbehandlung
- Methode und Mittel belasten das Raumklima nur geringfügig
- Teppiche bleiben länger sauber, da es im Teppich keine Restkonzentration von Schmutz anziehenden Seifen und Chemikalien gibt

Die chemische Reinigung ist eine Alternative, falls es die zeitlichen Umstände nicht zulassen, dass der Teppich trocknen kann, bevor er wieder betreten wird.

## 4. Nach erfolgter Reinigung

Untersuchen Sie den Teppich auf Flecken und Schmutzrückstände, die bei der Reinigung nicht entfernt worden sind und wiederholen Sie bei Bedarf die Reinigung an den jeweiligen Stellen. Betreten Sie den Teppich erst, wenn er ganz trocken ist. Auch Möbelstücke dürfen erst wieder zurückgestellt werden, wenn der Teppich ganz trocken ist, da Stuhlbeine und dergleichen Abdrücke auf dem feuchten Teppich hinterlassen könnten.

## 5. Imprägnierung

Ihr ege contract Teppichboden ist ab Fabrik gegen Schmutz und Flecken imprägniert. Die Imprägnierung wurde auf den Teppichfasern mit Hitze fixiert, was eine große Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung und Reinigung gewährt. Mit der Zeit geht die Imprägnierung jedoch durch Benutzung oder Reinigung verloren. Der Teppich sollte daher nach jeder Totalreinigung neu imprägniert werden. Betreten Sie den Teppich erst, wenn er nach der Reinigung und Imprägnierung ganz getrocknet ist, da sich andernfalls die Verschmutzungsgefahr erhöht.

**Achtung!** Imprägnieren Sie Ihren ege contract Teppich nie mit einem antistatischen Mittel.

Die ege contract Teppichböden enthalten leitende Fasern und sind deshalb dauerhaft antistatisch. Demzufolge müssen sie nicht nur nicht mit antistatischen Mitteln imprägniert werden, sondern diese wären geradezu schädlich, da sie in unkontrollierten Auftragungsmengen möglicherweise Schmutz anziehende Rückstände im Teppich hinterlassen.

## 6. Fleckenentfernung

Verschüttete Flüssigkeiten sollten umgehend beseitigt werden, um nachhaltige Schäden zu vermeiden. Sobald eine Flüssigkeit verschüttet wird, den Teppich mit einem sauberen, farblosen, saugfähigen Tuch abtupfen, bis die verschüttete Flüssigkeit vollkommen aufgesogen ist.

Für die Reinigung von Flecken empfehlen wir professionelle Reinigungsprodukte, wie z. B. den ege-Fleckenentferner oder die Chem-Dry®-Methode. Befolgen Sie die jeweiligen Anweisungen genau und üben Sie entsprechende Sorgfalt, wenn Sie ein Reinigungs- oder Fleckenentfernungsmittel zum ersten Mal anwenden.

Für eine effizientere Entfernung von Verschüttungen stehen Extraktionsgeräte zur Verfügung. Diese tragbaren Geräte ermöglichen eine gründliche Entfernung von Verschüttungen, wobei eine Reinigungslösung in den Teppichflor hineingespritzt wird. Nach einer kurzen Einwirkzeit wird mit Wasser durchgespült und die Reinigungslösung und der Schmutz werden aufgesogen. Bei der Verwendung dieser Geräte sind die Herstelleranweisungen unbedingt zu befolgen, um zu verhindern, dass etwaige Garantien nicht verfallen.

### **WICHTIGER HINWEIS!**

Wird ein Reinigungs- oder Fleckenentfernungsmittel zum ersten Mal an einem Teppich angewendet, ist zunächst zu überprüfen, ob das Mittel eventuell für den Teppich schädlich sein könnte. Mögliche Schäden sind das Abschießen von Farbe, eine Verfärbung, Bleichung oder Auflösung. Es ist daher empfehlenswert, neue Reinigungsmittel oder Fleckenentferner an einer briefmarkengroßen Stelle auszuprobieren. Wählen Sie dafür eine unauffällige Stelle, wie z. B. in einer Ecke oder unter einem Heizkörper. Die Probe ist unter Einhaltung der vorgeschriebenen Dosierungen und Wirkungszeiten durchzuführen.